



Stellenausschreibung

Die **Ortsgemeinde Essenheim** sucht für die Kindertagesstätte "Wirbelwind" **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Küchenhilfe (m/w/d)

Es handelt sich hierbei um eine unbefristete Stelle in Teilzeit (12,5 Std./Woche).

Wir wünschen uns:

- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Engagement und Pünktlichkeit
- Gute mündliche Ausdrucksweise
- Bereitschaft zum flexiblen Arbeitseinsatz
- Ein gepflegtes Äußeres
- Freude an der Arbeit

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- Vorbereitung aller anfallenden Küchentätigkeiten
- Essenwagen abräumen und abwischen
- Ein- und Abdecken des Geschirrs
- Spülen und Verräumen des Geschirrs
- Spülmaschine säubern
- Reinigung der Küchenoberflächen
- Müllentsorgung und Reinigung von Abfallbehältern

Wir bieten Ihnen:

- Kollegiales, freundschaftliches Miteinander
- Stufengleiche Eingruppierung bei vorhandener Berufserfahrung
- Viel Raum für die Mitbestimmung sowie persönliche und berufliche Weiterentwicklung
- Eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst
- Regelmäßige und kostenfreie Fortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Die Eingruppierung erfolgt gemäß den Bestimmungen des TVöD nach der **Entgeltgruppe 1**.

Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit gerne an Herrn Kissel (06136 69 11112) wenden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **12.03.2024** per E-Mail an **bewerbung@vg-nieder-olm.de** oder per Post an:

Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm
Personalangelegenheiten,
Kennwort „**Küchenhilfe Wirbelwind**“
Pariser Str. 110
55268 Nieder-Olm

Bei schriftlicher Bewerbung bitten wir Sie, Ihre Unterlagen nur als Kopien (ohne Bewerbungsmappe) einzureichen, da eine Rücksendung nicht erfolgt. Eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird garantiert.

Die Ortsgemeinde Essenheim fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, der Weltanschauung oder der sexuellen Identität.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern eine Unterrepräsentanz i.S.d. Landesgleichstellungsgesetzes besteht und soweit nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.